



A.C. Wals ist nicht zu besiegen

Auch der AC Hörbranz konnte die Walser Ringer nicht wirklich fordern. Der A.C. Wals entschied das Duell deutlich mit 41:14 für sich. Derzeit paßt die Einstellung des gesamten Teams einfach. Philipp Crepaz, Maxi Außerleitner und Georg Marchl befinden sich in überragender Form. Einzig die schwere Knieverletzung von Toni Marchl, der dadurch sicher für längere Zeit ausfallen wird, trübte die Stimmung etwas.

Im Finalkampf am 17. November in Vorarlberg werden die Salzburger nur schwer zu schlagen sein.